MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

Sammlung Theaterzettel

Rienzi, der letzte der Tribunen

Lederer, Felix

1914-05-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater Mannheim

261

Donnerstag, 21. Mai 1914 / 48. Vorstellung im Abonnement D

Rienzi

der letzte der Tribunen

Große tragische Oper in 5 Akten von Richard Wagner

Regie: Eugen Gebrath / Dirigent: Felix Lederer

Personen:

Cola Rienzi, päpstlicher Notar	W. Günther-Braun
Irene, seine Schwester	Elly Pfeiffer
Steffano Colonna, Haupt der Familie Colonna	Wilhelm Fenten
Adriano, sein Sohn	Betty Koster
Paolo Orsini, Haupt der Familie Orsini	Joachim Kromer
Raimondo, päpstlicher Legat	Mathieu Frank
Baroncelli } römische Bürger	Friedrich Bartling
Cecco del Vecchio } römische Bürger	Karl Mang
Ein Friedensbote	~~Elfe Tuschkan~~ Gertrud Runge

Gesandte der lombardischen Städte, Neapels, Bayerns, Böhmens usw. römische Nobili, Bürger und Bürgerinnen Roms, Friedensboten, Priester und Mönche aller Orden, Römische Söldner
Rom um die Mitte des 14. Jahrhunderts

Nach dem zweiten und dritten Akte größere Pausen

Textbücher sind an der Kasse für 20 Pfennig zu haben

Das Personal ist angewiesen, während der Ouvertüre Niemandem den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten

Kasseneröffnung 6½ Uhr **Anfang 7 Uhr** Ende nach 11 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Hohe Preise:

Numerierte Plätze:

I. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mk. 10.—
I. Rang: Mitte, 2. Reihe	„ 9.—
I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	„ 7.—
Parterre-Loge, 1. Reihe	„ 7.—
Parterre-Loge, 2. Reihe	„ 6.—
Parkett: Sperrsitz	„ 5.50
II. Rang: Seite, 1. Reihe	„ 4.50
II. Rang: Seite, 2. Reihe	„ 4.—

Numerierte Plätze:

III. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mk. 3.50
III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	„ 3.—
III. Rang: Seite, 2. Reihe	„ 2.50
III. Rang: Proszeniumsloge	„ 2.50
IV. Rang: Mitte	„ 1.50
IV. Rang: Seite	„ 0.70

Nicht numerierte Plätze:

Stehplätze im Parkett	„ 3.50
Parterre	„ 2.50

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (Feiertags 11—1 Uhr).
Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5.
Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg und die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh.
Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen.

Im Hoftheater:

Freitag, 22. Mai (B 49, hohe Preise) Manon Lescaut Anfang 7½ Uhr
Samstag, 23. Mai (B 50, mittlere Preise) [illegible]

MARCHIVUM